STAND: FEBRUAR 2014



1.0	EINLEITUNG		
	1.1.	WICHTIGER HINWEIS	4
	1.2.	ERKLÄRUNG HANDBUCH	5
2.0	GRUNDLAGEN LSM		
	2.1.	SYSTEMVORAUSSETZUNGEN AB LSM 3.2 (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)	6
	2.2.		
3.0	VOF	RBEREITUNG DES UPDATES	8
4.0	UPDATE LSM BASIC		
	4.1.	VORBEREITUNG	10
	4.2.	LSM BASIC 3.0/3.1 ENTFERNEN	10
	4.3.	INSTALLATION LOCKING SYSTEM MANAGEMENT	10
5.0	UPDATE LSM BUSINESS		
	5.1.	VORBEREITUNG	19
	5.2.	UPDATE SERVER VON VERSION 3.0 AUF VERSION 3.2	19
	5.3.	UPDATE SERVER VON VERSION 3.1 AUF VERSION 3.2	24
	5.4.	UPDATE DES CLIENTS VON VERSION 3.X AUF VERSION 3.2	24
6.0	LSM MOBILE		
	6.1.	UPDATE LSM MOBILE PDA	33
	6.2.	UPDATE LSM MOBILE PC	34
7.0	NETZWERK		
	7.1.	COMMNODESERVER	37
	7.2	VIRTUELLES NETZWERK	<u> 4</u> 1

HINWEIS:

Bei den Erläuterungen der verschiedenen Funktionen des Systems liegt der Schwerpunkt bei der Bedienung der Software. Die Beschreibung der einzelnen Produktmerkmale, Ausstattungen und Funktionen erhalten Sie in den jeweiligen Produkthandbüchern.

Für die Installation und den Betrieb der Produkte sind die Produktfreigaben und Systemvoraussetzungen unbedingt einzuhalten. Bei abweichender Installation oder Betrieb übernimmt SimonsVoss keine Haftung und kann keinen Support leisten.

Die SimonsVoss Technologies AG behält sich das Recht vor, Produktänderungen ohne Vorankündigung durchzuführen. Aufgrund dessen können Beschreibungen und Darstellungen dieser Dokumentationen von den jeweils aktuellsten Produkt- und Softwareversionen abweichen. Generell ist in Zweifelsfällen die deutsche Originalausgabe inhaltliche Referenz. Irrtümer und Rechtschreibfehler vorbehalten.

Diesen Unterlagen liegt der zur Drucklegung aktuelle Programmstand zugrunde. Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens des Verkäufers dar. In diesem Handbuch verwendete Soft- und Hardwarebezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis dürfen weder das Handbuch noch Auszüge daraus mit mechanischen oder elektronischen Mitteln, durch Fotokopieren oder durch irgendeine andere Art und Weise vervielfältigt oder übertragen werden. Die in den Beispielen verwendeten Firmen und sonstigen Daten sind frei erfunden, eventuelle Ähnlichkeiten sind daher rein zufällig.

Die LSM- Handbuchredaktion ist bei der Zusammenstellung dieses Textes mit großer Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. Die Redaktion der LSM haftet nicht für fachliche oder drucktechnische Fehler in diesem Handbuch. Die Beschreibungen in diesem Handbuch stellen ausdrücklich keine zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne dar.

Sollten Sie Korrektur- oder Verbesserungsvorschläge zu diesem Handbuch haben, schicken Sie uns diese bitte an die Email-Adresse Info@simons-voss.de.

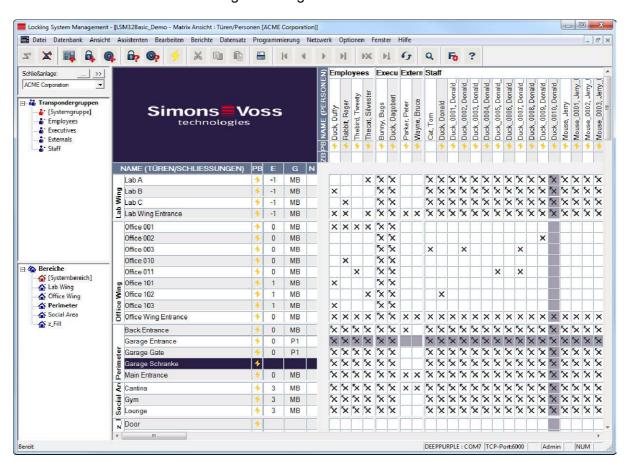
Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung.

Weitere Informationen über die Produkte von SimonsVoss erhalten Sie im Internet unter WWW.SIMONS-VOSS.DE

Dieses Handbuch gilt für die Software ohne Funktionseinschränkung. Daher kann es vorkommen, dass Funktionen oder Ansichten in der kundenspezifischen Installation aufgrund der frei geschalteten Softwaremodule abweichen können.

1.0 EINLEITUNG

Mit dem Locking System Management (LSM) hat SimonsVoss eine datenbankgestützte Software entwickelt, mit der Sie komplexe Schließpläne effizient anlegen, verwalten und steuern können. Die vorliegende Dokumentation soll Ihnen Leitfaden und Hilfe bei der Strukturierung und dem Einrichten Ihres Schließplans sein, sie aber auch in der weiterführenden praktischen Arbeit bei der Kontrolle und Steuerung und somit bei einem Leichteren Schließanlagen-Management unterstützen.



1.1. WICHTIGER HINWEIS

Für Schäden durch fehlerhafte Montage oder Installation übernimmt die SimonsVoss Technologies AG keine Haftung.

Durch fehlerhaft montierte und/oder programmierte Komponenten kann der Zugang durch eine Tür versperrt werden. Für Folgen fehlerhafter Installation, wie versperrter Zugang zu verletzten oder gefährdeten Personen, Sachschäden oder anderen Schäden haftet die SimonsVoss Technologies AG nicht.

1.2. ERKLÄRUNG HANDBUCH

⇒ MENÜPUNKTE

Die Menüpunkte der LSM werden im Handbuch durch das Symbol 🗢 dargestellt.

BEISPIELE

- Bearbeiten
- Bereich

ÜBERSCHRIFTEN UND CHECKBOXEN

Die Überschriften und Checkboxen die im Bildschirmausdruck dargestellt werden, werden durch Hochkommas unterschieden.

BEISPIELE

"Benutzergruppen" "Bereiche"

SCHALTFLÄCHEN

Die Schaltflächen die im Bildschirmausdruck dargestellt sind, werden durch graue Hintergrundschraffierung markiert.

BEISPIELE

OK

Übernehmen

TASTENKOMBINATIONEN

Die Tastenkombination, die zum Starten der gewünschten Funktionen genutzt werden kann, ist fett markiert.

Strg+Shift+X

PFADANGABEN

Bei einem Hinweis auf ein Verzeichnis auf einem Laufwerk wird dieser Pfad kursiv hinterlegt.

BEISPIEL

C:\Programme\SimonsVoss\LockSysGui\

HINWEIS

Die Angabe [CDROM] ist eine Variable und beschreibt den Laufwerksbuchstaben des CDROM- Laufwerks (z.B. "D") des Rechners, auf den die Installation durchgeführt werden soll.

2.0 GRUNDLAGEN LSM

2.1. SYSTEMVORAUSSETZUNGEN AB LSM 3.2 (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

ALLGEMEIN

- Lokale Administratorrechte zur Installation
- Kommunikation: TCP/IP (NetBios aktiv), LAN (Empfehlung: 100 MBit)
- Windows- Domäne
- Namensauflösung
- .NET Framework mind. 2.0, empfohlen 3.5
- MS ActiveSync 4.2 in Verbindung mit einem PocketPC
- RS-232 und/ oder USB- Schnittstelle

CLIENT (LSM BASIC, LSM BUSINESS, LSM PROFESSIONAL)

- Monitor mind. 48 cm (19") (oder größer für die Darstellung der Matrix Ansicht)
- Bildschirmauflösung mind. 1024x768, empfohlen 1280x1024
- Prozessor: mind. 2,66 GHz (oder schneller)
- Mind. 2 GB RAM (oder mehr)
- Festplattengröße ca. 500 MB (während der Installation ca. 1 GB), Datenbank abhängig vom Umfang der verarbeiteten Daten (ca. 30 MB)
- MS Windows XP Prof. SP3
- MS Windows Vista (Business, Ultimate), 32 oder 64 Bit
- MS Windows 7 (Professional, Ultimate), 32 oder 64 Bit
- MS Windows 8, 32 oder 64 Bit

SERVER (DATENBANKSERVER LSM BUSINESS, LSM PROFESSIONAL)

- Prozessor: mind. 2,66 GHz (oder schneller)
- Mind. 2 GB RAM (oder mehr)
- Festplattengröße Programm ca. 300 MB (währende der Installation ca. 450 MB), Datenbank abhängig vom Umfang der verarbeiteten Daten (ca. 30 MB)
- MS Windows Server 2003
- MS Windows Server 2008
- MS Windows Server 2008 R2
- MS Windows Server 2012
- .NET Framework bei Nutzung des CommNodeServers mind. 3.5
- Serverbasierte Anwendung: es wird eine Freigabe auf dem ADS-Server für ein Datenbankverzeichnis benötigt (Freigabe benötigt keine Rechte)

2.2. HINWEISE

- Bei Verwendung von Firewalls zwischen Client und Server beachten Sie bitte das Kapitel IT Netzwerkkonfiguration oder kontaktieren Sie bitte den technischen LSM-Support der Firma SimonsVoss Technologies AG.
- Das Update muss an allen Komponenten gleichzeitig durchgeführt werden

- Auf den benutzten PocketPC bzw. Netebook/Tablet muss ebenfalls ein Update auf die passende LSM Mobile Edition durchgeführt werden.
- Dieses Dokument beschreibt das Update anhand der vollständigen Installationsdateien. Ein Update mit den Patch-Installationsdateien wird nicht im Rahmen dieses Handbuchs beschrieben.
- Falls Sie ein Update von älteren Versionen (2.1/2.1A/2.2/2.3/2.4) auf die aktuelle Version durchführen wollen, setzen Sie sich bitte im Vorfeld mit der LSM Hotline +49 (0) 89 99 228 333 in Verbindung.
- Stellen Sie sicher, dass Sie über eine aktuelle und funktionierende Datensicherung verfügen.

Hinweis:

Die Sicherung der Datenbank liegt grundsätzlich im Verantwortungsbereich der Kunden-IT! Für fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Sicherungen übernimmt SimonsVoss keinerlei Haftung.

Bitte überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen, ob die erstellten Sicherungen auch wieder eingespielt werden können.

3.0

VORBEREITUNG DES UPDATES				
Prüfen Sie Ihre LSM Version (Schaltfläche "blaues Fragezeichen"): LSM 2.2 = ab Version 2.2.606.14 LSM 2.3 = ab Version 2.3.701.31 LSM 2.4 = ab Version 2.4.0806.03 LSM 2.4a = ab Version 2.4.0811.11 LSM 3.0 = ab Version 3.0.10002 LSM 3.1 = ab Version 3.1.00514 LSM 3.2 = ab Version 3.2.10316				
Importieren Sie alle Daten der PocketPCs oder Palms.				
Falls Sie voll oder virtuell vernetzte Anlage betreiben, beachten Sie auch das Kapitel 7.0 Netzwerk.				
Bei Verwendung einer LSM Business oder LSM Professional beenden Sie bitte alle LSM-GUIs.				
Beenden Sie alle CommNodes und den CommNode Server				
Starten Sie am Server das "Advantage Configuration Utility" und notieren Sie die Einstellungen im Reiter "Configuration Utilty" 🗢 "Database Settings":				
Number of Connections:				
Number of Work Areas:				
Number of Tables:				
Number of Index Files:				
Number of Data Locks:				
Notieren Sie die unten stehenden Einstellungen im Reiter "Installation Info" und vergleichen Sie diese mit ihrer vorhandenen Lizenzinformation. Bei Fragen setzen Sie sich bitte mit der LSM Hotline unter +49 (0) 89 99 228 333 in Verbindung.				
Registered to:				
Serial Number:				
User Option:				
ADS Revision:				

Übernehmen Sie aus der Lizenzinformation den Validation Code:

Validation Code	

Beenden Sie die Dienste "Advantage Database Server" auf den Server Sichern Sie die aktuelle Datenbank Um die Updates durch zuführen, benötigen Sie lokale Administrator Rechte

Befolgen Sie jetzt je nach eingesetzter LSM Edition die Updateanleitung der folgenden Kapitel

4.0 UPDATE LSM BASIC

4.1. VORBEREITUNG

Hinweis: Für das Update sind Administrator Rechte notwendig

4.1.1 DIENSTE BEENDEN

VORGEHENSWEISE

START SYSTEMSTEUERUNG VERWALTUNG DIENSTE
Beenden Sie den Dienst "SimonsVoss CommNode Server" (nur bei Einsatz eines Virtuellen Netzwerks vorhanden)

4.1.2 DATENBANK SICHERN

Melden Sie sich als der Windows Benutzer an, der auch sonst die Administration der Schließanlage vornimmt.

Starten Sie LSM

Erstellen Sie über Setup → Erweitert → Backup ein Backup

Kopieren Sie das erstellte Backup (ZIP Datei) auf einem separaten Datenträger.

Hinweis:

Standard Speicherort des Backups: C:\ProgramData\SimonsVoss\Repository

4.2. LSM BASIC 3.0/3.1 ENTFERNEN

Deinstallieren Sie die alte Version der LSM über START → SYSTEMSTEUERUNG → PROGRAMME DEINSTALLIEREN

Wählen Sie "SimonsVoss Locking System Management Basic 3.X" aus und klicken sie auf DEINSTALIEREN. Bestätigen Sie die folgenden Abfragen.

4.3. INSTALLATION LOCKING SYSTEM MANAGEMENT

VORGEHENSWEISE

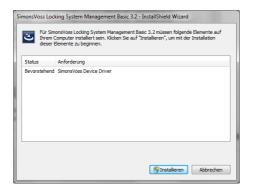
- Installation der Software
- Installation Crystal Report Bugfix
- Starten der Software
- Überprüfung der Registrierung der Software

INSTALLATION DER SOFTWARE

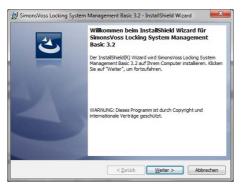
Beim Einlegen der der Software DVD wird –je nach Einstellung des Systems- der Webbrowser mit der Startseite der DVD geöffnet. Im Bereich Software finden sie einen Link direkt auf das Setup.

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32 BUSINESS\[Sprache]\lsm setup 3 2 [Sprache].exe

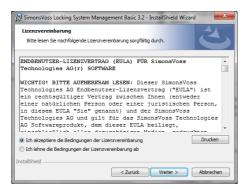
Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



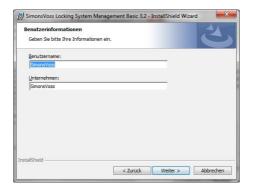
Bestätigen Sie mit Installieren, um die Installation des Softwaretreibers zu starten



Bestätigen Sie mit Weiter, um die Installation der Software zu starten



Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese. Wählen Sie anschließend Weiter.



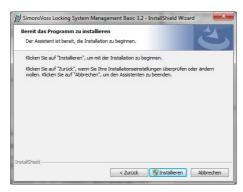
Geben Sie die Benutzerinformationen ein und wählen Sie anschließend Weiter.



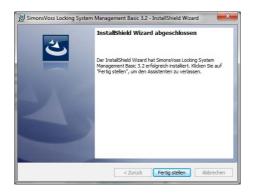
Bestätigen Sie anschließend mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Installieren.



Bestätigen Sie mit Fertigstellen um die Installation zu beenden.

INSTALLATION CRYSTAL REPORTS BUGFIX

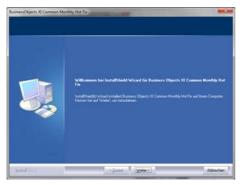
Im Bereich Software der DVD finden sie einen Link direkt auf das Setup

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32_BUSINESS\Crystal_HotFix11\setup.exe

Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



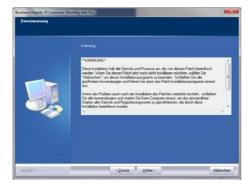
Bestätigen Sie mit Weiter um die Installation zu starten



Wählen Sie anschließend Weiter.



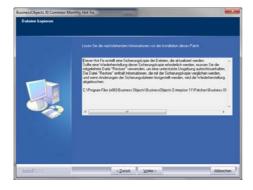
Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese. Wählen Sie anschließend Ja.



Wählen Sie anschließend Weiter.



Bestätigen Sie die vollständige Installation, wählen Sie anschließend Weiter.



Bestätigen Sie mit Weiter.



Business/Chynch XI Common Monthly Holl Fix

InstallChenfd Will and adopted business

Cost Installation in just adopted business Xikilan Sie pass Beenden auf Yndigssiber

Cost Installation in just adopted business Xikilan Sie pass Beenden auf Yndigssiber

Bedraff Vicial

Canada Findigssiber

Additional

Bestätigen Sie mit Ja um die Installation fortzusetzen.

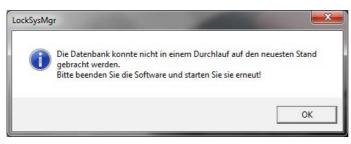
Bestätigen Sie mit Fertig stellen um die Installation abzuschließen.

STARTEN DER SOFTWARE

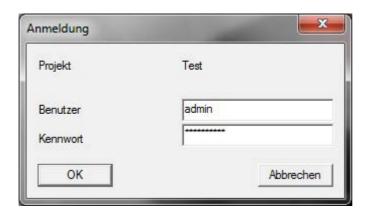
Nach der Installation können Sie die Software starten und sich als Administrator an der Datenbank anmelden



Mit OK bestätigen

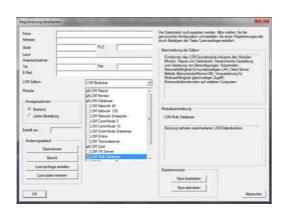


Mit OK Bestätigen



Erneut anmelden

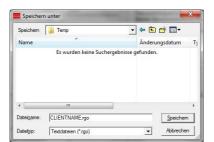
Jetzt können Sie die Software registrieren.



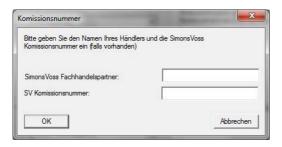
Prüfen sie ihre Registrierung und erzeugen Sie durch Drücken von Lizenzanfrage erstellen die Datei mit den Registrierungsdaten.

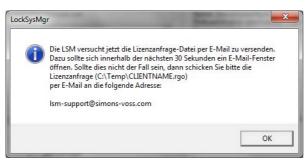


Bitte bestätigen Sie diese Meldung, wenn Sie einen neuen Registrierungscode erstellen wollen.



Wählen Sie einen Speicherort für die Registrierungsdatei.





Tragen Sie Ihren Fachhandelspartner ein und ihre LSM Kommisionsnummer (im Format LSM-000000) Bestätigen mit OK

Das System öffnet Ihren E**M**ail Client und bereitet den Versand vor

Alternativ senden Sie uns die erzeugte rgo Datei an: registration@simons-voss.de

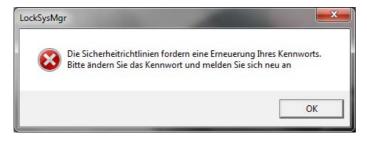
Von SimonsVoss erhalten Sie eine Lizenzierungsdatei, mit der Sie über Lizenzdatei einspielen die Software freischalten.





Diese Meldung erscheint, wenn Sie bereits einen Registrierungscode angefordert haben, dieser aber noch nicht aktiviert wurde.

Diese Meldung erscheint, falls Sie nach der Erstellung Ihre Registrierungsanforderung noch mal eine Anforderung erstellt haben, und nun eine Registrierung zur ersten Anforderung eingeben wollen.

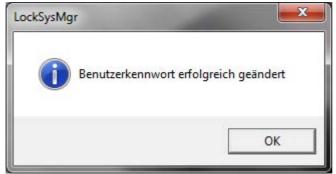


Sollte das Standardpasswort "system3060" noch verwendet werden, muss es geändert werden.

Mit OK bestätigen



Tragen sie das alte und das neue Passwort ein. Bestätigen die das neue Passwort. Mit OK bestätigen



Mit OK bestätigen

5.0 UPDATE LSM BUSINESS

5.1. VORBEREITUNG

Hinweis: Für das Update sind Administrator Rechte notwendig

5.1.1 DIENSTE BEENDEN (SERVER)

VORGEHENSWEISE

START → SYSTEMSTEUERUNG → VERWALTUNG → DIENSTE

Beenden Sie den Dienst "SimonsVoss CommNode Server" (nur bei Einsatz eines Virtuellen Netzwerks vorhanden)

Beenden Sie den Dienst "Advantage Database Server"

5.1.2 DATENBANK SICHERN

VORGEHENSWEISE

Kopieren Sie den Ordner "Imsdb" auf einen anderen Datenträger

HINWEISE:

Der Datenbankserver muss beendet sein.

Die Datei Ismdb.add muss im Ordner vorhanden sein.

Vergleichen Sie den Pfad des Ordners mit dem eingestellten Setup-Pfad in der I SM

5.2. UPDATE SERVER VON VERSION 3.0 AUF VERSION 3.2

VORGEHENSWEISE

Folgende Punkte müssen durchgeführt werden, um einen Datenbankserver zu installieren.

- Deinstallation ADS Server Version 9.x
- Installation ADS Server Version 10.x
- Installation OLEDB Treiber Version 9.x
- Installation Data Architect (bei Bedarf)
- Überprüfen der Datenbankwerte oben notierte Werte wieder verwenden
- Dienststart auf automatisch setzen
- Überprüfung der Datenbankverbindung

5.2.1 DEINSTALLATION ADVANTAGE DATABASE SERVER (ADS 9.X)

VORGEHENSWEISE START → SYSTEMSTEUERUNG → SOFTWARE "Advantage Database Server" auswählen Entfernen JA

5.2.2 INSTALLATION ADVANTAGE DATABASE SERVER ADS (10.X)

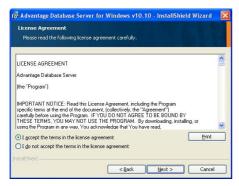
Beim Einlegen der der Software DVD wird –je nach Einstellung des Systems- der Webbrowser mit der Startseite der DVD geöffnet. Im Bereich Software finden sie einen Link direkt auf das Setup.

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32_BUSINESS\ADS\adswin_x86_32.exe

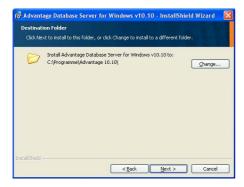
Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



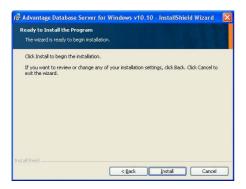
Bestätigen Sie mit Next um die Installation zu starten



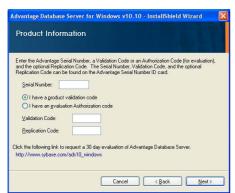
Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese.
Wählen Sie anschließend Next.



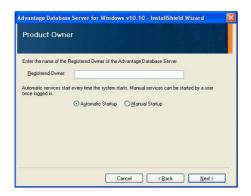
Bestätigen Sie anschließend mit Next.



Bestätigen Sie mit Install.



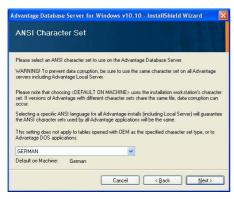
Tragen Sie die erhaltenen Lizenzdaten ein. Bestätigen Sie mit Next.



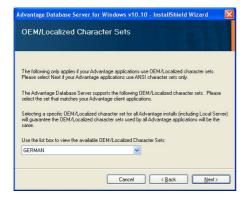
Tragen Sie Ihr Unternehmen als registrierten Benutzer ein.

Bestätigen Sie mit

Bestätigen Sie mit Next.



Wählen Sie "German". Bestätigen Sie mit OK.



Wählen Sie "German". Bestätigen Sie mit OK.



Bestätigen Sie mit Finish um die Installation zu beenden.

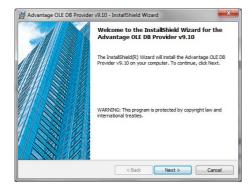
5.2.3 OLEDB TREIBER INSTALLIEREN (ADS 9.X)

VORGEHENSWEISE

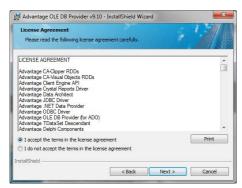
Beim Einlegen der der Software DVD wird –je nach Einstellung des Systems- der Webbrowser mit der Startseite der DVD geöffnet. Im Bereich Software finden sie einen Link direkt auf das Setup.

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32_BUSINESS\ADS\oledb.exe

Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



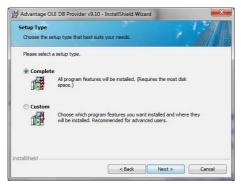
Bestätigen Sie mit Next um die Installation zu starten



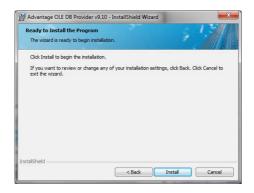
Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese.
Wählen Sie anschließend Next.



Bestätigen Sie anschließend mit Next.



Bestätigen Sie mit Next.



Bestätigen Sie mit Install.



Wählen Sie "German". Bestätigen Sie mit OK.



Bestätigen Sie mit Finish um die Installation zu beenden.

5.3. UPDATE SERVER VON VERSION 3.1 AUF VERSION 3.2

Bei einem Update von Version 3.1 muss am Advantage Database Server keine Änderung vorgenommen werden.

5.4. UPDATE DES CLIENTS VON VERSION 3.X AUF VERSION 3.2

Hinweis: Das Update muss an allen Clients durchgeführt werden!

VORGEHENSWEISE

- Deinstallation der alten Software
- Installation der neuen Software
- Installation Crystal Report Bugfix
- Nach der Installation die Software starten
- Überprüfung der Registrierung der Software
- Datenbankverbindung einrichten

5.4.1 DEINSTALLATION DER ALTEN LSM VERSION

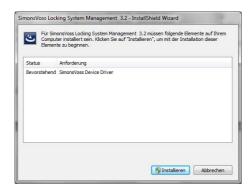
START SYSTEMSTEUERUNG PROGRAMME DEINSTALLIEREN "SimonsVoss Locking System Management 3.X" auswählen, DEINSTALIEREN JA

5.4.2 INSTALLATION DES LSM 3.2 CLIENTS

Beim Einlegen der der Software DVD wird –je nach Einstellung des Systems- der Webbrowser mit der Startseite der DVD geöffnet. Im Bereich Software finden sie einen Link direkt auf das Setup.

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32 BUSINESS\[Sprache]\lsm setup 3 2 [Sprache].exe

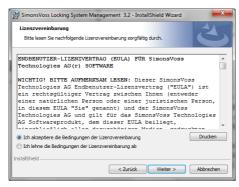
Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



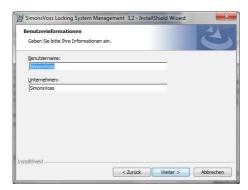
Bestätigen Sie mit Installieren um die Installation zu starten



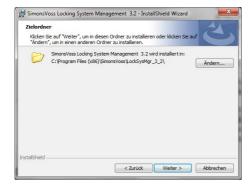
Bestätigen Sie mit Weiter um die Installation zu starten



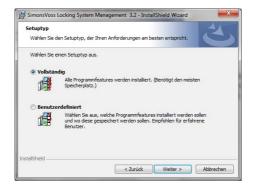
Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese.
Wählen Sie anschließend Weiter.



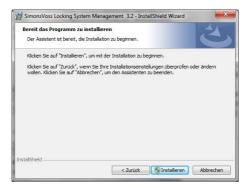
Geben Sie die Benutzerinformationen ein und wählen Sie anschließend Weiter.



Bestätigen Sie anschließend mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Installieren.



Bestätigen Sie mit Fertigstellen um die Installation zu beenden.

5.4.3 INSTALLATION CRYSTAL REPORTS BUGFIX

Im Bereich Software der DVD finden sie einen Link direkt auf das Setup

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32_BUSINESS\Crystal_HotFix11\setup.exe

Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



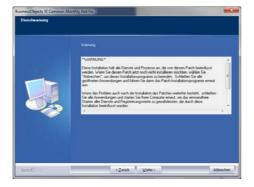
Bestätigen Sie mit Weiter um die Installation zu starten



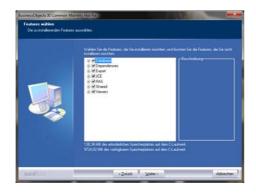
Wählen Sie anschließend Weiter.



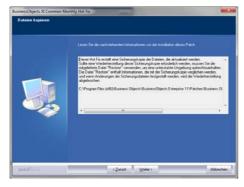
Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese. Wählen Sie anschließend Ja.



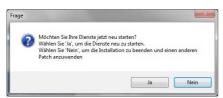
Wählen Sie anschließend Weiter.



Bestätigen Sie die vollständige Installation, wählen Sie anschließend Weiter.



Bestätigen Sie mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Ja um die Installation fortzusetzen.



Bestätigen Sie mit Fertig stellen um die Installation abzuschließen.

5.4.4 STARTEN DER SOFTWARE

VORGEHENSWEISE

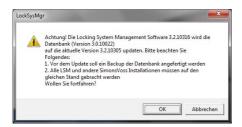
Für das Datenbankupdate muss in der Verzeichnisstruktur der Datenbank auf dem Server die Datei Lsmaep2.aep ausgetauscht werden.

Die neue Datei liegt auf dem Client unter:

C:\Program Files (x86)\SimonsVoss\LockSysMgr_3_2\db\lsmdb.zip\aep\LsmAep2.aep

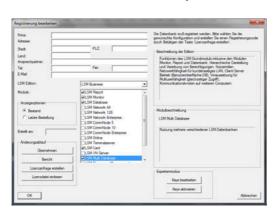
Auf dem Server muss die Datei [LAUFWERKSBUCHSTABE]:\[ABLAGEORT DER DATENBANK]\aep\LsmAep2.aep mit der neuen LsmAep2.aep (Version 3.2) ersetzt werden.

Nach der Installation und den Austausch der LsmAep2.aep die Locking System Management Software starten und unter Setup den Dateipfad prüfen. Melden Sie sich als Administrator an der Datenbank an.



Mit OK bestätigen

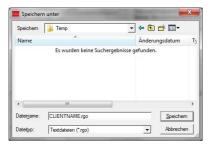
Client Registrieren (siehe Kapitel Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.)



Prüfen sie ihre Registrierung und erzeugen Sie durch Drücken von Lizenzanfrage erstellen die Datei mit den Registrierungsdaten.



Bitte bestätigen Sie diese Meldung, wenn Sie einen neuen Registrierungscode erstellen wollen.



Wählen Sie einen Speicherort für die Registrierungsdatei.



Die LSM versucht jetzt die Lizenzanfrage-Datei per E-Mail zu versenden.
Dazu sollte sich innerhalb der nächsten 30 Sekunden ein E-Mail-Fenster
öffnen. Sollte dies nicht der Fall sein, dann schicken Sie bitte die
Lizenzanfrage (C:\Temp\CLIENTNAME.rgo)
per E-Mail an die folgende Adresse:

Ism-support@simons-voss.com

Tragen Sie Ihren Fachhandelspartner ein und ihre LSM Kommisionsnummer (im Format LSM-000000) Bestätigen mit OK

Das System öffnet Ihren E**M**ail Client und bereitet den Versand vor

Alternativ senden Sie uns die erzeugte rgo Datei an:

LSM Business & Professional Edition:

lsm-support@simons-voss.de

Von SimonsVoss erhalten Sie eine Lizenzierungsdatei, mit der Sie über Lizenzdatei einspielen die Software freischalten.

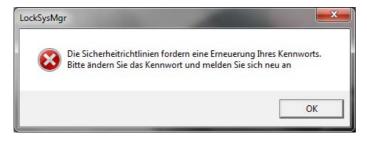
OK





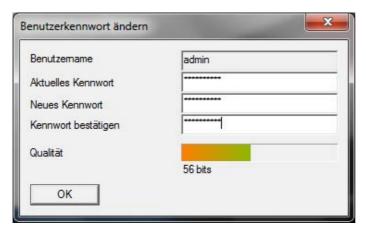
Diese Meldung erscheint, wenn Sie bereits einen Registrierungscode angefordert haben, dieser aber noch nicht aktiviert wurde.

Diese Meldung erscheint, falls Sie nach der Erstellung Ihre Registrierungsanforderung noch mal eine Anforderung erstellt haben, und nun eine Registrierung zur ersten Anforderung eingeben wollen.

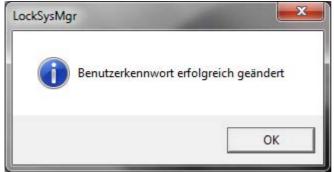


Sollte das Standardpasswort "system3060" noch verwendet werden, muss es geändert werden.

Mit OK bestätigen



Tragen sie das alte und das neue Passwort ein. Bestätigen die das neue Passwort. Mit OK bestätigen



Mit OK bestätigen

6.0 LSM MOBILE

6.1. UPDATE LSM MOBILE PDA

6.1.1 DEINSTALLATION LSM MOBILE PDA

VORGEHENSWEISE

Verbinden Sie den PDA mit dem Client Deinstallieren Sie mittels ActiveSync oder Windows Mobile Device Center die LSM Moblie (ggf. auch die Smart LSM).

6.1.2 INSTALLATION LSM MOBILE PDA

VORGEHENSWEISE

Verbinden sie den PDA mit dem Client. Beim Einlegen der der Software DVD erscheint im Browser der Inhalt Im Bereich Software finden sie die Verlinkung direkt auf das Setup

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\ Software\ LSM3x_BUSINESS\...\LSMMobile_PDA\setup.exe

Starten der Installation Bearbeiten der einzelnen Schritte



Bestätigen Sie mit OK um die Installation zu starten

Bestätigen Sie mit Weiter um die Installation zu starten

6.2. UPDATE LSM MOBILE PC

6.2.1 DEINSTALLATION LSM MOBILE PC

VORGEHENSWEISE

START SYSTEMSTEUERUNG PROGRAMME DEINSTALLIEREN "SimonsVoss LSM Mobile 3.x" auswählen DEINSTALIEREN JA

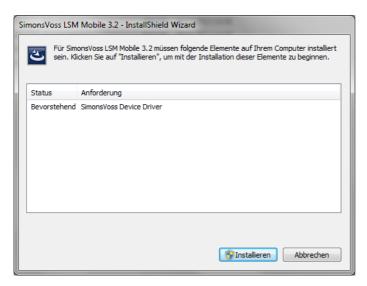
6.2.2 INSTALLATION LSM MOBILE PC

VORGEHENSWEISE

Beim Einlegen der der Software DVD wird –je nach Einstellung des Systems- der Webbrowser mit der Startseite der DVD geöffnet. Im Bereich Software finden sie einen Link direkt auf das Setup.

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32_BUSINESS\[Sprache]\lsm_mobile_3_2_[Sprache].exe

Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.



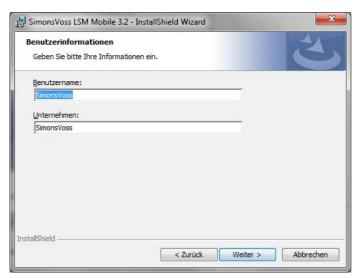
Bestätigen Sie mit Installieren um die Installation zu starten



Bestätigen Sie mit Weiter um die Installation zu starten



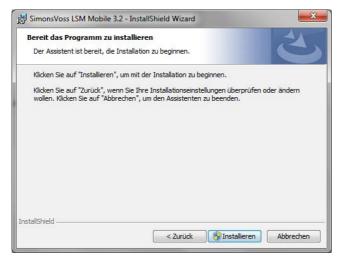
Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese. Wählen Sie anschließend Weiter.



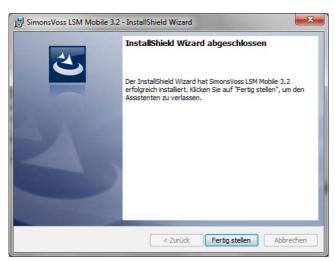
Geben Sie die Benutzerinformationen ein und wählen Sie anschließend Weiter.



Bestätigen Sie anschließend mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Installieren.



Bestätigen Sie mit Fertig stellen um die Installation zu beenden.

7.0 NETZWERK

7.1. COMMNODESERVER

7.1.1 DEINSTALLATION COMMNODESERVER

VORGEHENSWEISE

Bevor der CommNode Server deinstalliert wird, muss der SimonsVoss CommNode Server Dienst de-registriert werden.

In Installationsordner des CommNode Server wechseln (Standardpfad: C:\Program Files (x86)\SimonsVoss\CommNodeSvr_3_1) und die uninstall_CommNodeSvr.bat mit Administrationsrechten ausführen

START → SYSTEMSTEUERUNG → PROGRAMME DEINSTALLIEREN "SimonsVoss CommNode Server 3.x" auswählen DEINSTALIEREN JA

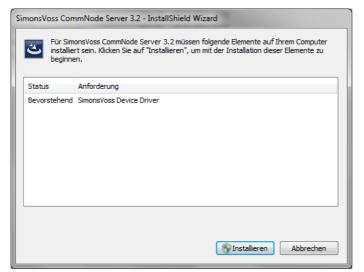
7.1.2 INSTALLATION COMMNODESERVER

VORGEHENSWEISE

Beim Einlegen der der Software DVD wird –je nach Einstellung des Systems- der Webbrowser mit der Startseite der DVD geöffnet. Im Bereich Software finden sie einen Link direkt auf das Setup.

Alternativ können Sie die Installation auch direkt aufrufen [CDROM]:\Software\LSM32 BUSINESS\[Sprache]\commnode setup 3 2.exe

Starten Sie die Installation und folgen Sie den einzelnen Schritten wie folgt.

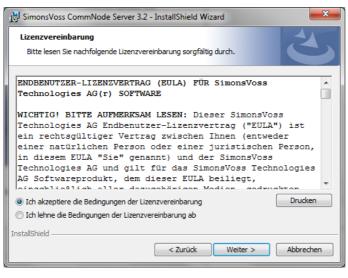


Bestätigen Sie mit Installieren

um die Installation zu starten

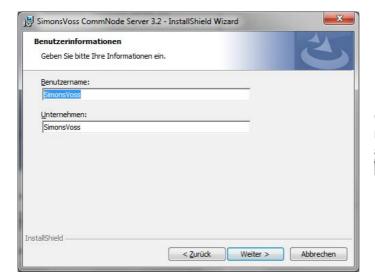


Bestätigen Sie mit Weiter um die Installation zu starten



Lesen Sie die Lizenzbedingungen durch und akzeptieren Sie diese. Wählen Sie anschließend

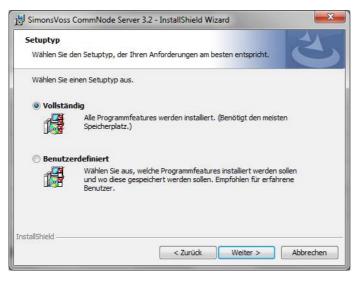
Weiter



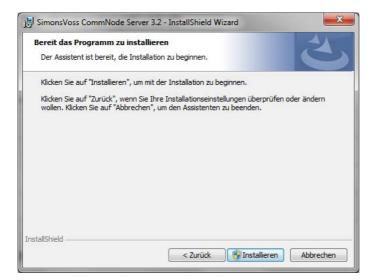
Geben Sie die Benutzerinformationen ein und wählen Sie anschließend Weiter.



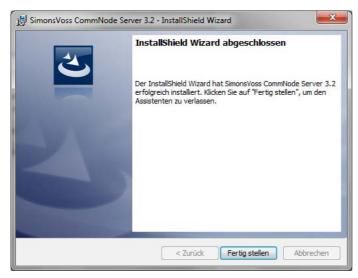
Bestätigen Sie anschließend mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Weiter.



Bestätigen Sie mit Installieren.



Bestätigen Sie mit Fertig stellen um die Installation zu beenden.

7.1.3 KONFIGURATION COMMNODESERVER

VORGEHENSWEISE

Um den CommNode Server Dienst zu starten wird eine Verbindung zu LSM Datenbank benötigt. Diese wird mittels dreier XML Konfigurationsdateien eingerichtet.

Erzeugung der Konfigurationsdateien:

- LSM starten und an der Datenbank anmelden
- Menü Netzwerk → Kommunikationsknoten → "Konfig-Dateien"
- Speichern sie die 3 Konfigurationsdateien auf ihren LSM Client

- Kopieren sie die Konfigurationsdateien auf den Server in das Installationsverzeichnis des CommNode Servers (Standardpfad: C:\Program Files (x86)\SimonsVoss\CommNodeSvr_3_2)
- C:\Program Files (x86)\SimonsVoss\CommNodeSvr 3 2)
- Führen Sie die install_CommNodeSvr.bat mit Administrationsrechten aus → SimonsVoss CommNode Server Dienst wird registriert
- Starten sie den SimonsVoss CommNode Server Dienst

7.2. VIRTUELLES NETZWERK

- Aktualisieren Sie zunächst den CommNode Server (siehe oben)
- Öffnen Sie die LSM
- Netzwerk

 G2 Dienste
- Aktualisieren sie den Pfad zum VN-Server:
 Alt: C:\Program Files (x86)\SimonsVoss\VNServer\ SVVNSrv.exe
 Neu: C:\Program Files (x86)\SimonsVoss\VNServer_3_2\ SVVNSrv.exe
- Übertragen sie die Änderungen an den CommNode Server